

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

89 (2.4.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Zweites Blatt.

Montag den 2. April

1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 3624. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Karlsruhermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Marktorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den Fouragelieferungen im Monat März im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Aufschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 8 M 87 P., 1 Zentner Stroh 4 M 52 P., 1 Zentner Heu 6 M 62 P.

Karlsruhe, den 29. März 1894.

Großh. Bezirksamt.

Liefer.

## Bekanntmachung.

Schmied Wilhelm Gottfried Hornung in Friedrichsthal hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses seiner verstorbenen Ehefrau, Luise geb. Mack, nachgesucht. Diefem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb vier Wochen Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 31. März 1894.

Großh. Amtsgericht, Abth. IV.

Der Gerichtsschreiber

Rapp.

3.1.

## Freiwillige Feuerwehr.

### I. Compagnie.

2.1. Am Mittwoch den 4. April, Abends 1/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Billing (Brauerei Höpfer).

A. Schlachter.

## Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.1. Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Herstellung einer Tenderwerkstätte im Werkstättebahnhof hier sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden.

1. Grab- und Maurerarbeiten,
2. Steinhauerarbeit,
3. Zimmerarbeit,
4. Eisenkonstruktion, Schmiedeisen im Gewicht von etwa 46 000 kg,
5. Blechenerarbeit,
6. Glaserarbeit,
7. Läncherarbeit,
8. Plästererarbeit.

Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen liegen auf dem diesseitigen Hochbaubüro zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden auf, wo auch die Arbeitsauszüge zum Einsehen der Einzelpreise an die Unternehmer abgegeben werden.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis Samstag den 14. April d. J., Vormittags 9 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung stattfindet.

Karlsruhe den 31. März 1894.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich:

1. eine schwarze Dogge (weiblich),
2. ein blaugrauer Spitzer (weiblich),
3. ein weiß- u. gelbgespelter Leonberger (männlich).

Karlsruhe, den 31. März 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

## Hausversteigerung.

Dienstag den 10. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars Kaiserstraße 117 dahier das in der Wilhelmstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Wirth Josef Neukamm, andererseits neben Fabrikant Hermann Holst gelegene zweistöckige Wohnhaus mit allem Zugehör auf Antrag des Eigentümers Kasimir Dabr einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. März 1894.

C. Fräulin,

Großh. Notar.

4.1.

## Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 3. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden Zähringerstrasse 106 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 vollständiges Bett, 1 Sopha mit 6 Sesseln,
- 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Schreibtisch,
- 1 einbürtiger Schrank, 1 Spiegel, 3 Tische,
- 1 Koffer und 1 Waschkübel,

wozu Kaufstübhaber einladet

2.1.

W. Wirner, Waisenrichter.

Karlsruhe, den 2. April 1894.

## Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 3. April, Nachmittags 2

Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 200 Liter Most, 6 Weinfässer, 6 Erdöl-fannen, 1 Erdölbehälter, 1 Labentisch, 2 Waagen mit Gewichten, 2 Waarenkästen, 1 doppelten Eise-fasten, 4 Wirtstische, 15 Stühle, 1 Klavier, 1 Sekretär, 3 aufgerüstete Betten, 1 Sopha, 2 Chiffonieres, 1 Sekretär, verschiedene Tische, 2000 Stück Cigarren, 3 Kanarienvögel sammt Käfig, 7 Bände Shakespeare's Werke, 8 Bände „Das Buch der Erfindungen“, 3 Bände Weltgeschichte, 1 Büchergestell, sowie verschiedene hier nicht angeführte Gegenstände.

Gräfin, Gerichtsvollzieher.

## Holzversteigerung.

2.1. Das Hofsforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert aus sämtlichen Distrikten an Windfall und Dürrholz

Freitag den 6. April 1894:

- 2 Eichen II. und III. Kl., 5 Fichten, 2 Fichten II. - IV. Kl., 29 starke fichtene Stangen, 16 Baumstämme, 2 eichene, 5 forlene Scheller, 5 Buchene, 4 eichene, 8 gemischte, 111 forlene Prügel I. u. II. Klasse.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenfeer Quer-Allee.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Karlsruhe 58 sind im 3. Stock sofort zwei Zimmer nebst Zugehör oder auf 23. April drei Zimmer mit Zugehör billig zu vermieten.

\* 3.1. Kriegstraße 85 ist per 23. Juli der 1. oder 2. Stock zu vermieten. Dieselben enthalten

je 6 Zimmer sammt allem Zugehör. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

\* Luisenstraße 9, nächst der Ettlingerstraße, ist eine Wohnung mit freier Aussicht von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Ritterstraße 10 ist im 5. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

10.1. Uhlandstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Mansarde und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Auf 23. April sind billig zu vermieten: Hirschstraße 47 im 3. Stock 4 Zimmer und 2 Mansarden, Keller und Holzremise (Gas- und Wasserleitung ist vorhanden);

Hirschstraße 49 im 2. Stock 3 Zimmer mit Alkov, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör.

Näheres zu erfragen Kriegstr. 71, ebener Erde.

## Zu vermieten

ein Landhaus (Villa) in schönster Lage Ettlingens mit 9 Zimmern, Wasserleitung und Kanalisation, ganz oder theilweise. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Von kleiner, stiller Familie (2 Personen) wird auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern innerhalb der Stadt in stillem Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnung gesucht

in der Nähe des Hauptbahnhofes von 4 bis 5 hübschen Zimmern per April oder Mai. Offerten unter Nr. 2242 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

## Badischer Frauenverein Abtheilung I.

2.1. Im Heim des „Friedrichstifts“ für alleinstehende Damen gebildeter Stände ist sogleich oder später eine Wohnung von einem Zimmer verfügbar. Zwei weitere Zimmer, einzeln oder verbunden, werden im Mai d. J. bezugsbar.

Anmeldungen wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden.

Karlsruhe, den 30. März 1894.

Das Komitee der Unterabtheilung des Friedrichstifts.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

\*3.1. Herrenstraße 34 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 169 ist ein möbliertes Zimmer per sofort preiswürdig an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Kaiserstraße 40, 4 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes, gutes Zimmer für 10 Mark per Monat zu vermieten. Auf Wunsch mit vorzüglichem Pianino.

\* Leopoldstraße 16, am Leopoldplatz, ist ein einseitiges, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, in einem ruhigen Hause, auf 15. April oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist bei einer kleinen Familie an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. April zu vermieten: Kaiserstraße 219 im Hintergebäude, eine Treppe hoch.

**Bürgerstraße 1** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Hüblich möbliertes Zimmer** für einen Studierenden gesucht. Sofortige Offerten unter Nr. 2239 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein Beamter sucht im Westen der Stadt bei ordentlichen Leuten ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht und mit voller Pension. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 2240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von einem Fräulein werden 2 unmöblierte Zimmer event. eine kleine Wohnung in guter Stadtlage (nahe der Kaiserstraße) zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2241 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kost und Wohnung gesucht** für einen Schüler der Bauschule. Offerten mit Preisangabe unter M. M. 803 postlagernd Heidelberg.

**Per sofort zu mieten gesucht:** ein einfach möbliertes Zimmer nur in ruhiger Lage von einem soliden Herrn. Gesl. Offerten unter Nr. 2243 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Dienst-Anträge.**

**C.** Nach auswärts sind Köchinnenstellen vorgemerkt: nach Ettlingen, Nastatt, Straßburg, Basel und Biesbaden. Hoher Lohn und gute Stellen werden zugesichert. Näheres durch Frau Kasi, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen findet leichte Stelle: Bürgerstraße 13 im Laden.

**C.** Stellen finden sogleich für hier und auswärts: Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Hausmädchen, Kindermädchen, Spülmädchen und Restaurationsköchinnen durch Frau Kasi, Waldstraße 29.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht: Leopoldstraße 4 im 3. Stock.

\* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches einfach kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, wird sogleich gesucht. Näheres Bürgerstraße 21, parterre.

\*2.1. Ein starkes, einfaches und braves Mädchen, welches waschen, putzen und wenn möglich etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstr. 13, nur im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein junges, gebildetes Mädchen sucht den Tag über Stellung, am liebsten zu größeren Kindern. Näheres Werberstraße 5 im 3. Stock links.

\* Ein anständiges Mädchen vom Lande, welches gerne alle Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Zu erfragen Werberstraße 59 im 4. Stock links.

**C.** Eine selbstständige Köchin, sowie ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausgeschäfte besorgt, und ein braves Mädchen für die Zimmer und die Kinder suchen Stellen durch Frau Kasi, Waldstraße 29.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Lehrmädchen für Damenschneiderei werden angenommen: Herrenstraße 58, zwei Treppen hoch.

**Ein Lehrling,**

welcher Lust hat, das Möbeltapezier-Geschäft zu erlernen, kann sogleich eintreten bei **Alb. Daggelmann, Tapezier, Steintentstraße 67.**

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Für mein Herrenartikel- und Wäschegeschäft suche ich zum sofortigen Eintritt ein Lehrmädchen aus anständiger Familie gegen sofortige Vergütung.

**Josef Maier,**  
Ecke der Kaiser- u. Ritterstraße.

**Bursche-Gesuch.**

2.1. Ein junger, kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen findet Beschäftigung in der Bürstens- und Pinselabrik

**Cosma Müller, Marienstraße 41.**

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein jüngerer, ehrlicher, solider Bursche findet sofort gute Stelle. Zeugnisse erwünscht.

**Fritz Reck, Luitensstraße 68.**

**Knecht-Gesuch.**

2.1. Es wird zum alsbaldigen Eintritt gegen hohen Lohn ein Knecht gesucht, welcher in der Feldarbeit bewandert ist, von **Großh. Gutsverwaltung Scheibhardt.**

**Zimmermädchen,**

welches das Zimmerreinigen gründlich versteht, sowie nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht in einem besse'n Herrschaftshause Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrstelle-Gesuch.**

3.1. Ein junger Mann sucht sofort eine Lehrstelle als Kellner oder Koch. Briefe unter **W. A. 47** befördern **G. L. Daube & Cie. in Pforzheim.**

**Empfehlung.**

\* Werberstraße 93 im 5. Stock werden Schneiderarbeit sowie auch Reparaturen pünktlich besorgt bei billiger Berechnung.

**Verloren**

wurde am Samstag Abend auf dem Wege vom Theaterchoraal bis zur Sofienstraße ein bla Arbeitstbeutel. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben: **Hirschstraße 35a links.**

**Gefunden**

in der Festhalle am Charfreitag eine **Vorsiecknadel.** Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr bei Lederhändler **Göb, Hebelstraße 15.**

**Zu verkaufen gebrauchte, gut erhaltene Gegenstände:**

1 großer, zweitüriger, braun gestrichener Kasten, 1 Causeuse mit braunem Damastbezug, 1 Kommode mit 3 Schubladen, Preis 15 Mk., 1 Eckschränken, Tisch, Stühle, 1 kleineres Eckschränken; neue Bettladen von 14 Mk. an, Federnbetten, Kofte, Matrasen, Waschkommoden von 22 Mk. an: **Waldstraße 22, Friederike Kiefer.**

**Zu verkaufen**

ist eine **Kinderbettstatt** mit Matrasen. Preis 6 Mark. Näheres **Ruppurrerstraße 64, 3. Stock.**

\* Eine fast neue **Möbelgarnitur** und 3 große, goldene **Spiegel** sind abzugeben: **Hirschstraße 5, 2. Stegen hoch.**

\* Ein vollständiges **Bett** und ein **Kanapee** sind **Regugs** halber billig zu verkaufen: **Marienstraße 37 im 3. Stock.**

**Ca. 6000 Meter**

**Gleise** und 50 **Wagen** nebst **Weichen, Drehscheiben** und anderen Materialien, neu, für **Ziegeleien, Steinbrüche, Bauunternehmer** etc. sollen Umstände halber sofort billig verkauft werden. Offerten unter **S. 9760** an **Rudolf Mosse, Köln.**

**Conversation française.**

M<sup>me</sup>. **Simon** dispose encore de quelques heures par semaine, pour donner des leçons d'une manière agréable.

Honorar } au cachet } Abonnement  
          } 2 M die Stunde } M. 1.50 im Hause,  
          } 3 M " " " } M. 2.50 ausser dem Hause.

S'adresser chez Monsieur **Simon, Professeur de français, Karlstrasse 21, IV. 3.1.**

**Junge Hunde,**

echte engl. **Wachtelhunde**, sind preiswürdig zu verkaufen: **Amalienstraße 51. 3.1.**

**Frisch gebrannte Kaffees**

à Mk. 1.60, 1.80 und 2.—

empfehlen

**Gustav Bender,**  
Lammstraße 5.

**Neue Matjes-Häringe**

eingetroffen.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Thüringer Bauern-Käse**

in reifer Waare, sowie

**Altenburger Biegen-Käse**

empfehlen die

**Molkerei Butterblume,**  
**Karlsruhe und Straßburg,**  
Laden: **Kreuzstraße 17. 2.2.**

**Feinstes Olivenöl,**  
**Mohnöl**

empfehlen

**Gust. Bender,**  
Lammstraße 5.

**Eine Mutter**

begehrt ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und Baden ihrer Liebste eine andere Seife gebrauchen als die **Vanolin-Crème-Kinder-Seife** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Eine Schachtel 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist zu haben bei: **H. Delpy, Friseur, Kaiserstr. 196.**

**Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Geschenke**

aus dem Gebiete des Kunstgewerbes in geschmackvoller Auswahl zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt

**Carl Bregenzer,**

**Großh. Hoflieferant,**  
Kaiserstrasse 177.

**Alb. Maeyer jr.,**  
Maler und Läufer,  
Hirschstraße 25,

empfehlen sich bei kommoder Gebrauchszeit in allen in das Dekorationsmaler- und Anstreicher-Geschäft einschlägigen Arbeiten billigt bei streng reeller und solider Ausführung.



**Mottenschutz.**

Camphor, Naphthalin, Naphthalinblätter, Camphorin, Patchouly, Span. Pfeffer, Morcin, Zacherlin, Thurmelin, Roth's Dalmatiner Insektenpulver empfiehlt die

182. Hofdrogerie **Carl Both.**

Neuanfertigung und Repariren sämtlicher Gold- und Silberwaaren z. in eigener Werkstätte prompt und billig bei

**F. Scheifele.**

Gold- und Silberarbeiter, Marktplatz.

20.8.

**J. Stüber,**

Großherzogl. Hoflieferant  
Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 20.  
Bettensabrik & Ausstattungsgeschäft.



Alleinverkauf der „Heureka“-Unterkleidung des Dr. Jacobi. Aneipp-Wäsche.

**Herren-Hemden**

nach Maass. Garantie für beste Arbeit und tadellosen Sitz.

**Damen-Wäsche**

in vorzüglicher Ausführung nach reichhaltiger Muster-Collection.

5.4.

**Hornspäne,**

bestes Düngemittel, empfiehlt billigst

21.

**Friedrich Weber,**

Kaiserstraße 207.

**Badewannen, Badesöfen und Badeeinrichtungen,** in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt **Jos. Meess,** Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstr. 29.

**Stölzle's**

**Pat.-Closet-Einsätze**



bieten Schutz gegen Geruch u. Zugluft und können von Jedermann leicht angebracht und ebenso leicht wieder entfernt werden.

Borrätzig bei

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

**Schulranzen.**

Schulranzen, Schulmappen, Bücherträger, Musikmappen, solide Ausführung, billigste Preise, empfehlen

2.2.

**Dürr & Metius,**

Sofienstraße 5, gegenüber der höh. Mädchenschule.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Badesrichtungen, Saublecherei, Reparaturen unter Garantie billigst.



**Douchewannen**

in verschiedenen Größen empfiehlt billigst

**Jos. Meess,**

Ferd. Prinz Nachfolger, Erbprinzenstrasse 29.

6.4.

**KARLSRUHE**  
KAISERSTRASSE  
Größtes Lager selbstverfertigter Holz- & Polster-Möbel, Gardinen & Decorationen  
**M. Reutlinger & Co**  
Hof-Möbelfabrik.  
Teppiche.  
30 complete Musterzimmer  
Kostenvoranschläge und Zeichnungen gratis  
KUNSTSTRASSE N 2.8  
MANNHEIM

10.5.

**Schulranzen**

für Knaben und Mädchen in Wachstuch, Leder, See- und imitirtem Fell von 1.60 bis 3.50.

Federkasten von 10 Pfg. bis 50 Pfg. billigst zu haben

**im Ausverkauf I. Karlsruher Bazar**

neben Hotel Grosse. 15.7.

**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten mache hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß unser theurer, lieber Gatte, Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Ludwig Krönlein**

heute Vormittag 10 1/2 Uhr in seinem 66. Lebensjahre nach langem, schwerem Leiden zur ewigen Heimath eingegangen ist.

Karlsruhe, den 1. April 1894.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau **Marie Krönlein**, geb. Kößler, mit ihren 5 Kindern.

Die Beerdigung findet Dienstag den 3. April, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Zähringerstraße 104.

**Reichshallen-Theater,**  
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,

Karlsruhe, Marienstrasse 16,

Heute Montag Abend 8 Uhr Vorstellung:

**Charleys Tante.**

Die Direktion.

3.2.

### Alle Schulbücher

für die hiesigen Lehranstalten  
empfehlen neu und billigst antiquarisch  
**Müller & Gräff,**  
Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.  
Schreibwaren!! Schreibwaren!!

### Glück auf!

Frankfurter Pferdelloose per Stück M. 1,  
Freiburger Münstergeldloose " " " 3,  
Karlsruher Silberloose " " " 1,  
Hamburger Nothe Kreuzgeldloose " " " 3,  
Mannheimer Waimarkloose " " " 2,  
bei 10 Stück 1 Freiloose, nur bei einigen und  
für wenige Tage noch, empfiehlt

**Carl Götz, Lederhandlung,**  
Hebelstraße 15.

Eingetroffen sind:  
Darmstädter Pferdelloose per Stück M. 1.—,  
11 Stück 10 M. für Wiederverkäufer.  
Ziehung 9. Mai.

### Heirath.

Ein Kaufmann, 39 Jahre alt,  
evangelisch, aus hochangef. Familie  
stammend, in ausgezeichneter, ge-  
sicherter Stellung in größerem Eta-  
blissement am Rhein, wünscht eine  
geb. Dame im Alter von 28 bis  
32 Jahren möglichst mit Vermögen  
kennen zu lernen. Offerten bis zum  
8. April an Rudolf Mosse, Karls-  
ruhe, unter C. B. 100.

### Museums-Gesellschaft.

4.1. Die verehrl. Mitglieder werden unter Bezug-  
nahme des §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt,  
daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses  
Monats gegen Verabfolgung der Quittung von  
dem Hausmeister täglich an den Wochentagen  
von 10—1 Uhr  
in der Garberobe (2. Stock) des Museumsgebäudes  
entgegengenommen wird.  
Karlsruhe, den 1. April 1894.  
Der Vorstand.

### Liederkränz.

Heute Montag Abend 1/2 9 Uhr  
**Probe**  
zu besonderem Zweck.  
Die Herren Sänger werden um  
vollzähliges und pünktliches Er-  
scheinen dringend gebeten.  
Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater

Dienstag den 3. April. II. Quartal. 47.  
Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male wie-  
derholt: **Der Schatten.** Schauspiel in 1  
Akt von Rudolf Presber. — Zum ersten  
Male wiederholt: **Eingeschlossen.** Lust-  
spiel in 1 Akt von Karl Niemann. — Zum  
ersten Male wiederholt: **Militärfromm.**  
Genrebild in 1 Akt von G. v. Moser und  
L. v. Trotha. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Dienstag den 3. April. Theater in Baden.  
28. Abonnements-Vorstellung. **Martha,**  
oper: **Der Markt zu Richmond.** Oper  
in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von  
Friedrich v. Flotow. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Mittwoch den 4. April. Keine Vorstellung.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, einem tit. Publikum, Freunden und Bekannten  
sein unter'm heutigen Tage eröffnetes  
**Maler-, Tüncher- und Zimmertapezier-Geschäft**  
bei Zusicherung guter Bedienung und billigst gestellten Preisen zu gefl. Be-  
achtung und Inanspruchnahme bestens zu empfehlen.  
Karlsruhe, den 1. April 1894.

Hochachtungsvoll  
**Rud. Fischer.**

Werkstätte: **Herrenstraße 6.** Wohnung: **Lessingstraße 6.**  
Für den Bahnhofstadttheil nimmt Herr **Fried. Holl,** Bahnhofstraße 40,  
Aufträge gerne entgegen.

### Dies statt jeder besondern Anzeige. Todes-Anzeige.



Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige  
Mittheilung, daß am 31. März, Nachts 1/2 12 Uhr, unsere liebe  
Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Maria Altenhein Wwe., geb. Schneider,**

im 77. Lebensjahre sanft verschieden ist.  
Karlsruhe, den 2. April 1894.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Fr. Altenhein.**

Die Beerdigung findet Dienstag den 3. April, Morgens 1/2 10 Uhr,  
von der Leichenhalle aus statt.

## Wohlthätigkeits-Konzert.

Samstag den 7. April 1894, Abends 1/2 8 Uhr,  
im großen Saale der Festhalle,  
zum Besten der Hinterbliebenen der am 16. Februar d. J. auf dem Panzerschiff  
„**Brandenburg**“ Verunglückten,  
veranstaltet von dem

### Männergesangverein „Liederhalle“

und dem  
**süddeutschen Marineklub Karlsruhe,**  
unter gefl. Mitwirkung

der Konzertsängerin Fräulein **Else Schoch,** des Gr. Badischen Hofopernsängers Herrn **Görhäuser,**  
des Gr. Badischen Hofchauspielers Herrn **Rolf,** des Pianisten Herrn **Reuss,** sowie der voll-  
ständigen Kapellen des 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109 (Königl. Militärmusikdirektor  
Herr **A. Böttge**), des 1. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 14 (Königl. Militärmusikdiregent  
Herr **Lesso**) und des Badischen Leibdragoner-Regiments Nr. 20 (Herr Stabstrompeter **Radeoko**).  
Chordirigent: Herr Musikdirektor **E. Gagour.**

#### Preise der Plätze.

Reservirt:  
Saal I. Abth. 3 M., Saal II. Abth. 2 M., untere Gallerie I. Abth. (I. und II. Reihe) 2 M.,  
Balkon I. Reihe 2 M., Balkon II. Reihe 1 M.

#### Nichtreservirt:

Saal III. Abth. 1 M., untere Gallerie II. Abth. 1 M., obere Gallerie II. Abth. 50 Pfg.  
Der Billetoververkauf findet von Mittwoch den 4. April ab in der Musikalienhandlung  
des Herrn **Doort,** Kaiserstraße 159 (Eingang Ritterstraße), statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Eingang durch das Hauptportal und den Garberobebau.  
Näheres Programm ist bei Herrn **Doort,** an der Kasse und im Saale zu haben.

#### Die Vorstände

der **Liederhalle** und des **süddeutschen Marineklubs.** 3.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.